



# *Passionsmusik*

am **Sonntag, den 29. März 2009 um 17.00 Uhr**  
in der **Evangelischen Auferstehungskirche in Senden**

*mit Chor- und Instrumentalwerken aus verschiedenen Epochen*

**Mitwirkende:**

**Dieter Enemoser, Violoncello und Gesang**

**Kuno Högerle, Trompete**

**Ulla Müller, Klavier**

**Evangelischer Kirchenchor Senden, Leitung: Hyunsook Youn-Groß**

**Gesamtleitung, Orgel und Klavier: Sigrid Scholz-Grathwohl**

**Eintritt frei!**

Am Ausgang erbitten wir eine angemessene Spende  
für das Paul-Gerhardt-Gemeindehaus.

Herzlichen Dank!

# Programm

Johann Sebastian Bach 1685-1750	Präludium und Fuge, BWV 533 für Orgel
Begrüßung	Pfarrer Rupprecht
Frédéric Chopin 1810-1849	Präludium, op.28, Nr. 20 für Klavier zu 4 Händen
Robert Schumann 1810-1856	“Warum?” op. 12, Nr. 3 für Klavier zu 4 Händen
Georg Friedrich Händel 1685-1759	Arie für Violoncello und Klavier
M.: 15.Jh., Heinrich Isaac, 1539 T.: Paul Gerhardt, 1607-1676, 1647 Satz: Joh.Seb.Bach, BWV 393	O Welt, sieh hier dein Leben ev. Kirchenchor Senden
T.: Reichenauer, Nr. 36, 14. Jh Satz: Wolfg.Amadeus Mozart, 1756-1791, KV 618	Ave verum corpus ev. Kirchenchor Senden
Henry Purcell 1658 -1695	Adagio für Trompete und Orgel
Johann Sebastian Bach 1685-1750	Air aus der Orchester-Suite Nr. 3 für Orgel
Henry Purcell 1658-1695	Adagio für Trompete und Orgel
Passionsgedanken	Pfarrer Rupprecht

Josef Gabriel Rheinberger 1839-1901	„Sehet, welche Liebe“, op. 157 für Gesang und Orgel
Gabriel Fauré 1845-1924	„Pie Jesu“ aus dem Requiem für Trompete und Orgel
Félix Alexandre Guilmant 1837-1911	Lamento, op. 90 für Orgel
Dt.Text: Willi Weber (EKG 412, Bayern) Melodie + Satz: Spiritual aus USA	Herr, ich möcht´dein Leiden fassen ev. Kirchenchor Senden
Edvard Grieg 1843-1907	„Ases Tod“ op. 46 aus der Peer Gynt Suite für Klavier zu 4 Händen
Anton Bruckner 1824-1896	Gebet aus dem Te Deum für Violoncello und Klavier
Verabschiedung – Gebet – Segen	Pfarrer Rupprecht
Ludwig van Beethoven 1770-1827	Bitten, op. 48, Nr. 1 für Gesang und Klavier

Wir bitten freundlich, zwischen den einzelnen Werken keinen Applaus zu geben und halten es der Würde der Musik und der Texte für angemessen, das Konzert ohne Applaus mit Glockengeläut ausklingen zu lassen.

Am Ausgang erbitten wir eine angemessene Spende für das Paul-Gerhardt-Gemeindehaus.

**Herzlichen Dank!**